

Laborsystem LEOLAB

The screenshot displays the LEOLAB software interface. It features several windows:

- Patienten**: A window showing patient details for 'Meyer, Karl' with patient number 26041956 and birth date 26.04.1956.
- Auswertung Laborblatt**: A window showing a table of test results for 'Meyer, Karl, 26041956' on 07.10.2004. The table includes columns for Test (-gruppen), Bem., and dates 07.10.2004, 17.02.1998, and 02.02.1999. Tests listed include BKS, CRP, RHF, E3, E4, IgA, IgG, IgM, and ANA.
- Statistik**: A window with tabs for 'Anforderung', 'Ergebnis', 'Untersuchung', and 'Patienten'. It includes radio buttons for 'aktuelles Quartal', 'letztes Quartal', 'Ergebniszeitraum' (with date pickers), and 'alle Ergebnisse'. A small table at the bottom shows filter options for 'Anforderungsdatum', 'Ergebnisdatum', 'Untersuchung', and 'Patienten'.
- Beispiel für Befunddruck in Word**: A window showing a sample report for 'Patient: Meyer, Karl, geb. am 26.04.1956' on 'Untersuchungstag: 07.10.2004'. It lists test results: C-reaktives Protein (CRP) 0,19 mg/dl, Rheumafaktor (RHF) <20,0 IU/ml, Immunglobulin A (IgA) 359 mg/dl, Immunglobulin G (IgG) 1640 mg/dl, and Immunglobulin M (IgM) 290 mg/dl. The report concludes with 'Beurteilung: Mit freundlichen Grüßen'.

Was ist LEOLAB?

Das Laborsystem LEOLAB ermöglicht die komfortable Verarbeitung und Verwaltung von Patientendaten, Testanforderungen und Testergebnissen im medizinischen Labor. Das System besteht aus Hardware- und Softwaremodulen und kann so optimal an die jeweilige Anwendung angepasst werden. Die Online-Anschlüsse zu den Laborgeräten werden mit dem Online-Server über TCP/IP-Interface oder mit direkter Netzwerkkommunikation realisiert. Das System wurde in enger Zusammenarbeit mit den Anwendern im Labor entwickelt.

Besondere Merkmale sind die einfache Bedienung, die freie Konfiguration mit Hilfe von Steuerdateien und die Netzwerkfähigkeit.

Was macht LEOLAB?

LEOLAB verwaltet Patientendaten.

Name, Patientennummer usw. können aus bestehenden Datenbeständen eingelesen oder in Verbindung mit Testanforderungen manuell eingegeben werden. Durch die unterlegte Datenbank sind alle relevanten Daten einschließlich der bisherigen Testergebnisse sofort verfügbar.

LEOLAB arbeitet mit einem Laborblatt

Das Laborblatt dient zum Anfordern der Testmethoden und zur Anzeige der Messergebnisse. Aus den Inhalten des Laborblattes werden die Befunde erzeugt, die per Fax, Arztbrief oder LDT-Datei versendet werden können. Das Laborblatt kann bezüglich Testgruppen und Testmethoden frei definiert werden.

LEOLAB erzeugt Arbeitsplatzlisten

Die Einträge des Laborblattes generieren für jeden angeforderten Test einen Eintrag in die zugehörige Arbeitsplatzliste des Laborautomaten. Damit ist eine wirtschaftliche Nutzung der Rack- und Tellergrößen der Analyser gewährleistet.

LEOLAB ordnet die Messergebnisse den Patienten zu

Nach Bearbeitung der Proben werden die Messergebnisse über die Online-Verbindung oder manuell den Patienten zugeordnet. LEOLAB dokumentiert dabei die Herkunft jedes Ergebnisses mit Datum und Uhrzeit.

LEOLAB erzeugt Statistiken

Aus allen Einträgen der Laborblätter werden nach einstellbaren Kriterien (z.B. Ergebnisse, Patienten u.a.) über einen frei wählbaren Zeitraum Statistiken erzeugt.

Vorteile im Überblick

- * Kontrolle gegen unbefugte Benutzung des Programms
- * hoher Bedienungskomfort bei manueller Eingabe der Anforderungen mit Einzeltesten oder Testprofilen
- * freie Konfiguration der Tests, Laborblätter und Arbeitsplatzlisten
- * Import von Patientendaten aus externen Programmen
- * Speicherung von Befunden mit Benutzerkürzel, Datum und Uhrzeit
- * Schnittstelle zu Textverarbeitungsprogrammen
- * netzwerkfähiges Mehrbenutzersystem
- * Übertragung von Ergebnissen und Befunden, z.B. LDT
- * lauffähig auf allen Windows-Plattformen ab Win95

Fordern Sie bitte unser unverbindliches Angebot an.